

Medien-Info

28.06.2015

Zweckverbandsversammlung beschließt Ausschüttung von 7 Mio. Euro: **Geldsegen für gemeinnützige Projekte in der Region**

Münster/Kreis Warendorf. Insgesamt 7,0 Mio. Euro schüttet die Sparkasse Münsterland Ost in diesem Jahr an ihre Träger aus. Damit knüpft die Sparkasse an das hohe Ausschüttungsvolumen des Vorjahres an. Das Geld steht nun den Städten und Gemeinden im Geschäftsgebiet für die Realisierung gemeinwohlorientierter Projekte zur Verfügung. Gemäß den jeweiligen Anteilen an der Sparkasse entfallen wie im Jahr zuvor rund 4,8 Mio. Euro auf Münster sowie rund 2,2 Mio. Euro auf den Kreis Warendorf und die dortigen Trägerkommunen. Das beschloss jetzt die Zweckverbandsversammlung der Sparkasse.

2015 erwirtschaftete die Sparkasse erneut einen Jahresüberschuss in Höhe von rund 20,0 Mio. Euro, von dem ein bedeutender Teil nun unmittelbar in die Region fließt. „Dieses weiterhin gute Ergebnis ist gerade in Zeiten wachsender Herausforderungen nicht selbstverständlich. Die hohe Ausschüttung ermöglicht den Trägern, in die Lebensqualität unserer Region zu investieren. Gleichzeitig stärkt der übrige Teil des Jahresüberschusses das Eigenkapital der Sparkasse und sichert damit die Kreditvergabe an den Mittelstand vor Ort“, erläutert Landrat Dr. Olaf Gericke, Vorsitzender der Zweckverbandsversammlung. Doch nicht nur die Ausschüttung kommt der Region zugute: „Mit ihren Stiftungs-, Spenden- und Sponsoringaktivitäten im vergangenen Jahr von 3,6 Mio. Euro ist die Sparkasse auch darüber hinaus ein wichtiger Partner für die vielen Vereine und gemeinnützigen Institutionen im Münsterland. Dieses Engagement ist möglich, weil die Sparkasse mit frühzeitigen und weitsichtigen Weichenstellungen konsequent daran arbeitet, zukunftsfähig zu bleiben“, unterstreicht der Verwaltungsratsvorsitzende und Münsters Oberbürgermeister Markus Lewe.

„Unsere positive Entwicklung darf nicht darüber hinwegtäuschen, dass auch wir bei sich ändernden Rahmenbedingungen immer stärker unter Druck geraten und unsere Ergebnisse wie in der gesamten Bankenbranche zurückgehen werden“, berichtet Markus Schabel, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Münsterland Ost. „Steigende regulatorische Auflagen, die andauernde Niedrigzinsphase, die voranschreitende Digitalisierung sowie die demographische Entwicklung bringen spürbare Änderungen mit sich. Hierauf werden wir uns einstellen, um unseren öffentlichen Auftrag als Sparkasse auch in Zukunft erfüllen zu können“, so Schabel.



Bildzeile:

Die gute Entwicklung der Sparkasse Münsterland Ost ermöglicht eine Ausschüttung in Höhe von 7 Mio. Euro. Über den Erfolg freuen sich (v.l.n.r.): Vorstandsvorsitzender Markus Schabel, Landrat Dr. Olaf Gericke, Vorsitzender der Zweckverbandsversammlung und Oberbürgermeister Markus Lewe, Vorsitzender des Sparkassen-Verwaltungsrates.